

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Mai 2025



Sperrfrist:
28.05.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Mai 2025
Erstellungsdatum:	23.05.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.802	24.649	25.730	153	0,6	391	1,6	-0,2	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.339	16.567	17.829	-228	-1,4	334	2,1	1,1	2,7
54,9% Männer	8.974	9.136	9.859	-162	-1,8	44	0,5	-1,0	1,1
45,1% Frauen	7.365	7.431	7.970	-66	-0,9	290	4,1	3,8	4,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.594	1.649	1.721	-55	-3,3	98	6,6	4,4	-3,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	269	277	271	-8	-2,9	3	1,1	-2,5	-10,9
34,2% 50 Jahre und älter	5.585	5.638	6.148	-53	-0,9	210	3,9	2,4	2,9
25,3% dar. 55 Jahre und älter	4.133	4.174	4.511	-41	-1,0	283	7,4	7,0	7,3
42,0% Langzeitarbeitslose	6.869	6.751	6.751	118	1,7	302	4,6	2,1	4,0
7,3% Schwerbehinderte Menschen	1.189	1.189	1.230	-	-	51	4,5	4,6	7,9
25,2% Ausländer	4.124	4.252	4.685	-128	-3,0	-60	-1,4	-1,9	-1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.753	2.750	2.827	3	0,1	89	3,3	-14,3	-2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	980	972	983	8	0,8	1	0,1	-32,1	-9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	661	741	755	-80	-10,8	-44	-6,2	5,0	2,9
seit Jahresbeginn	15.999	13.246	10.496	x	x	-105	-0,7	-1,4	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.989	4.007	3.803	-1.018	-25,4	-34	-1,1	-3,8	2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.186	2.023	1.648	-837	-41,4	136	13,0	-6,2	-3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	638	748	757	-110	-14,7	-40	-5,9	1,8	7,5
seit Jahresbeginn	16.261	13.272	9.265	x	x	-412	-2,5	-2,8	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	7,0	x	x	x	6,3	6,5	6,9
dar. Männer	6,6	6,8	7,3	x	x	x	6,6	6,9	7,3
Frauen	6,1	6,2	6,6	x	x	x	5,9	6,0	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,6	5,8	x	x	x	5,1	5,3	6,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,9	3,2	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,0	6,5	x	x	x	5,7	6,0	6,5
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,8	7,3	x	x	x	6,3	6,6	7,2
Ausländer	19,3	20,5	22,6	x	x	x	20,2	23,9	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,5	x	x	x	6,7	7,0	7,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.708	18.034	19.286	-326	-1,8	-249	-1,4	-1,8	-0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.783	20.075	21.350	-292	-1,5	-272	-1,4	-2,2	-0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.906	20.201	21.474	-295	-1,5	-294	-1,5	-2,3	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,8	8,3	x	x	x	7,8	8,1	8,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.367	5.890	7.049	-523	-8,9	-174	-3,1	3,1	7,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.211	21.263	21.367	-51	-0,2	-409	-1,9	-2,2	-2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.177	8.120	8.203	57	0,7	-374	-4,4	-5,2	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	15.444	15.472	15.571	-27	-0,2	-300	-1,9	-2,2	-1,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	557	744	686	-187	-25,1	-2	-0,4	43,4	-7,0
Zugang seit Jahresbeginn	3.208	2.651	1.907	x	x	241	8,1	10,1	1,0
Bestand	2.581	2.661	2.446	-80	-3,0	225	9,6	8,9	-0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.771	10.025	11.084	-254	-2,5	369	3,9	5,0	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.884	6.254	7.430	-370	-5,9	122	2,1	2,6	6,2
57,2% Männer	3.367	3.616	4.308	-249	-6,9	-106	-3,1	-3,5	2,7
42,8% Frauen	2.517	2.638	3.122	-121	-4,6	228	10,0	12,4	11,3
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	718	757	837	-39	-5,2	62	9,5	8,3	-3,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	94	103	-2	-2,1	17	22,7	10,6	-
41,6% 50 Jahre und älter	2.447	2.588	3.037	-141	-5,4	112	4,8	5,8	4,1
33,9% dar. 55 Jahre und älter	1.994	2.101	2.387	-107	-5,1	172	9,4	11,8	8,5
12,5% Langzeitarbeitslose	737	744	715	-7	-0,9	56	8,2	7,7	5,1
9,3% Schwerbehinderte Menschen	548	555	588	-7	-1,3	38	7,5	6,9	7,5
12,9% Ausländer	759	874	1.267	-115	-13,2	-7	-0,9	-4,0	1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.427	1.505	1.540	-78	-5,2	16	1,1	-22,7	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	821	826	841	-5	-0,6	-24	-2,8	-36,3	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	299	354	347	-55	-15,5	8	2,7	2,9	-5,4
seit Jahresbeginn	9.063	7.636	6.131	x	x	-592	-6,1	-7,4	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.744	2.610	2.341	-866	-33,2	47	2,8	-6,1	-4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	917	1.729	1.391	-812	-47,0	72	8,5	-8,5	-7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	279	350	327	-71	-20,3	-34	-10,9	-1,1	-5,5
seit Jahresbeginn	9.998	8.254	5.644	x	x	-297	-2,9	-4,0	-3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,8
dar. Männer	2,5	2,7	3,2	x	x	x	2,6	2,8	3,1
Frauen	2,1	2,2	2,6	x	x	x	1,9	2,0	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,2	2,4	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	0,8	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	3,2	x	x	x	2,5	2,6	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,4	3,9	x	x	x	2,9	3,2	3,7
Ausländer	3,5	4,2	6,1	x	x	x	3,7	5,0	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	3,1	x	x	x	2,4	2,6	3,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.982	6.387	7.516	-405	-6,3	92	1,6	2,6	5,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.865	7.292	8.470	-427	-5,9	118	1,7	3,7	6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.986	7.417	8.593	-431	-5,8	94	1,4	3,1	6,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	3,3	x	x	x	2,6	2,8	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.367	5.890	7.049	-523	-8,9	-174	-3,1	3,1	7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.031	14.624	14.646	407	2,8	22	0,1	-3,5	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.455	10.313	10.399	142	1,4	212	2,1	0,2	0,3
53,6% Männer	5.607	5.520	5.551	87	1,6	150	2,7	0,7	-0,1
46,4% Frauen	4.848	4.793	4.848	55	1,1	62	1,3	-0,3	0,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	876	892	884	-16	-1,8	36	4,3	1,2	-4,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	183	168	-6	-3,3	-14	-7,3	-8,0	-16,4
30,0% 50 Jahre und älter	3.138	3.050	3.111	88	2,9	98	3,2	-0,4	1,8
20,5% dar. 55 Jahre und älter	2.139	2.073	2.124	66	3,2	111	5,5	2,6	5,9
58,7% Langzeitarbeitslose	6.132	6.007	6.036	125	2,1	246	4,2	1,5	3,9
6,1% Schwerbehinderte Menschen	641	634	642	7	1,1	13	2,1	2,6	8,3
32,2% Ausländer	3.365	3.378	3.418	-13	-0,4	-53	-1,6	-1,4	-2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.326	1.245	1.287	81	6,5	73	5,8	-1,3	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	146	142	13	8,9	25	18,7	8,1	-10,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	362	387	408	-25	-6,5	-52	-12,6	6,9	11,2
seit Jahresbeginn	6.936	5.610	4.365	x	x	487	7,6	8,0	10,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.245	1.397	1.462	-152	-10,9	-81	-6,1	0,7	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	269	294	257	-25	-8,5	64	31,2	9,7	30,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	359	398	430	-39	-9,8	-6	-1,6	4,5	20,1
seit Jahresbeginn	6.263	5.018	3.621	x	x	-115	-1,8	-0,7	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,1
dar. Männer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,5	3,4
Ausländer	15,7	16,3	16,5	x	x	x	16,5	18,9	19,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.726	11.647	11.770	79	0,7	-341	-2,8	-4,1	-3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.918	12.783	12.880	135	1,1	-390	-2,9	-5,2	-5,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.920	12.784	12.881	136	1,1	-388	-2,9	-5,2	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,9	4,9	x	x	x	5,1	5,3	5,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.211	21.263	21.367	-51	-0,2	-409	-1,9	-2,2	-2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.177	8.120	8.203	57	0,7	-374	-4,4	-5,2	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	15.444	15.472	15.571	-27	-0,2	-300	-1,9	-2,2	-1,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2025 bis Mai 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

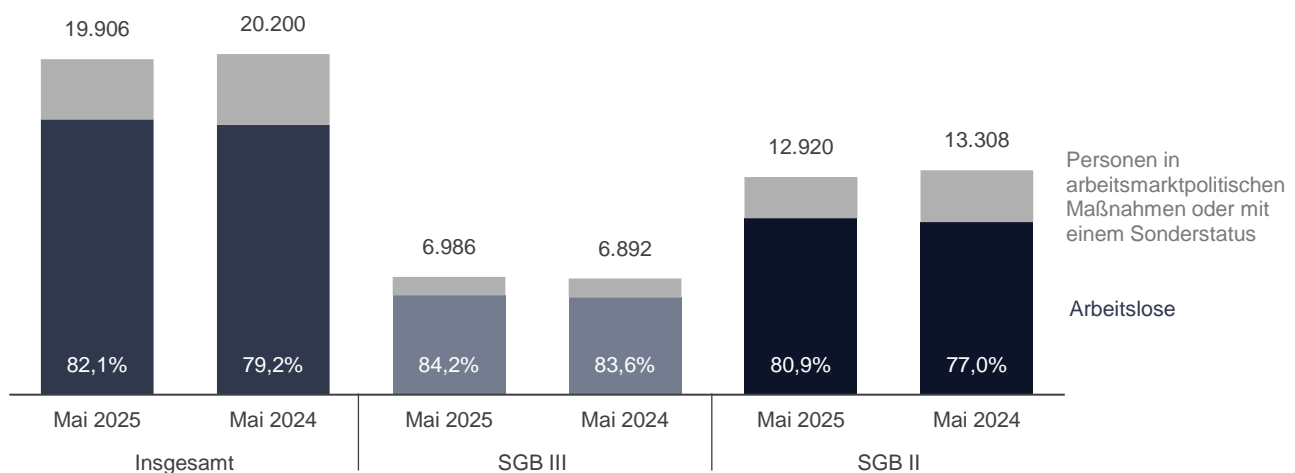
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.339	16.567	-228	-1,4	334	2,1	1,1	2,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.369	1.467	-98	-6,7	-583	-29,9	-26,2	-27,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	882	956	-74	-7,7	-292	-24,9	-18,9	-20,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	487	511	-24	-4,7	-291	-37,4	-36,8	-35,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.708	18.034	-326	-1,8	-249	-1,4	-1,8	-0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.075	2.041	34	1,7	-23	-1,1	-5,1	-3,7
Berufliche Weiterbildung inklusive	965	924	41	4,4	108	12,6	10,3	15,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	88	99	-11	-11,1	11	14,3	30,3	21,4
Arbeitsgelegenheiten	746	710	36	5,1	-22	-2,9	-18,4	-17,3
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	90	91	-1	-1,1	-67	-42,7	-48,6	-51,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	186	217	-31	-14,3	-53	-22,2	14,8	14,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.783	20.075	-292	-1,5	-272	-1,4	-2,2	-0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	123	126	-3	-2,4	-22	-15,2	-20,3	-16,2
Gründungszuschuss	121	125	-4	-3,2	-24	-16,6	-20,9	-16,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.906	20.201	-295	-1,5	-294	-1,5	-2,3	-0,8
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,8	x	x	x	7,8	8,1	8,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,1	82,0	x	x	x	79,2	79,2	80,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.884	6.254	-370	-5,9	122	2,1	2,6	6,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	98	133	-35	-26,3	-30	-23,4	1,5	-40,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	98	133	-35	-26,3	-30	-23,4	1,5	-40,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.982	6.387	-405	-6,3	92	1,6	2,6	5,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	883	905	-22	-2,4	26	3,0	11,7	21,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	731	731	-	-	83	12,8	17,1	25,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	71	59	12	20,3	-6	-7,8	-21,3	1,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	81	115	-34	-29,6	-51	-38,6	3,6	14,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.865	7.292	-427	-5,9	118	1,7	3,7	6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	121	125	-4	-3,2	-24	-16,6	-20,9	-16,9
Gründungszuschuss	121	125	-4	-3,2	-24	-16,6	-20,9	-16,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.986	7.417	-431	-5,8	94	1,4	3,1	6,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,8	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,2	84,3	x	x	x	83,6	84,7	86,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.455	10.313	142	1,4	212	2,1	0,2	0,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.271	1.334	-63	-4,7	-553	-30,3	-28,2	-26,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	784	823	-39	-4,7	-262	-25,0	-21,5	-18,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	487	511	-24	-4,7	-291	-37,4	-36,8	-35,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.726	11.647	79	0,7	-341	-2,8	-4,1	-3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.192	1.136	56	4,9	-49	-3,9	-15,2	-18,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	234	193	41	21,2	25	12,0	-9,8	-12,0
Arbeitsgelegenheiten	88	99	-11	-11,1	11	14,3	30,3	21,4
Fremdförderung	675	651	24	3,7	-16	-2,3	-18,1	-18,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	90	91	-1	-1,1	-67	-42,7	-48,6	-51,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	105	102	3	2,9	-2	-1,9	30,8	13,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.918	12.783	135	1,1	-390	-2,9	-5,2	-5,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.920	12.784	136	1,1	-388	-2,9	-5,2	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,0	4,9	x	x	x	5,1	5,3	5,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,9	80,7	x	x	x	77,0	76,3	76,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

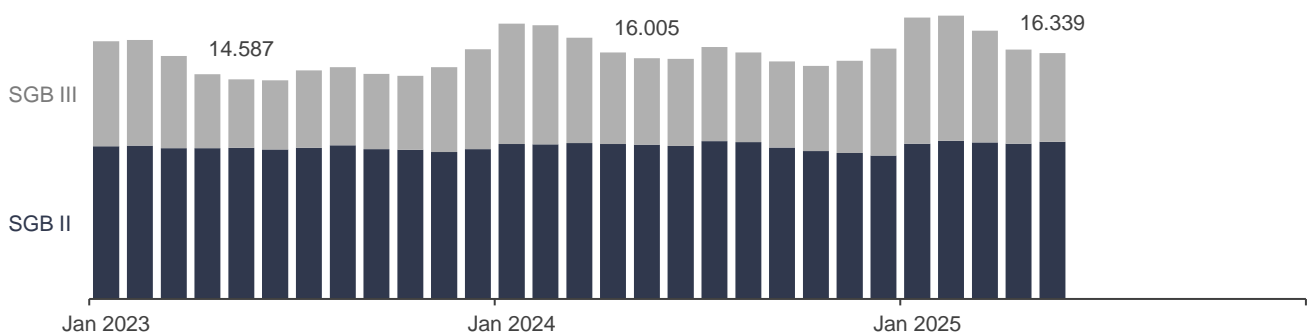
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 228 auf 16.339 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 334 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.884, das sind 370 weniger als im Vormonat und 122 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.455 Arbeitslose, das ist ein Plus von 142 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2024 waren es 212 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.339	-228	-1,4	334	2,1	6,4	6,5	6,3
Männer	8.974	-162	-1,8	44	0,5	6,6	6,8	6,6
Frauen	7.365	-66	-0,9	290	4,1	6,1	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	1.594	-55	-3,3	98	6,6	5,5	5,6	5,1
15 bis unter 20 Jahre	269	-8	-2,9	3	1,1	3,0	3,1	2,9
50 Jahre und älter	5.585	-53	-0,9	210	3,9	5,9	6,0	5,7
55 Jahre und älter	4.133	-41	-1,0	283	7,4	6,5	6,8	6,3
Deutsche	12.214	-100	-0,8	394	3,3	5,2	5,2	5,0
Ausländer	4.124	-128	-3,0	-60	-1,4	19,3	20,5	20,2
Rechtskreis SGB III	5.884	-370	-5,9	122	2,1	2,3	2,4	2,3
Männer	3.367	-249	-6,9	-106	-3,1	2,5	2,7	2,6
Frauen	2.517	-121	-4,6	228	10,0	2,1	2,2	1,9
15 bis unter 25 Jahre	718	-39	-5,2	62	9,5	2,5	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	92	-2	-2,1	17	22,7	1,0	1,0	0,8
50 Jahre und älter	2.447	-141	-5,4	112	4,8	2,6	2,7	2,5
55 Jahre und älter	1.994	-107	-5,1	172	9,4	3,1	3,4	2,9
Deutsche	5.125	-255	-4,7	129	2,6	2,2	2,3	2,1
Ausländer	759	-115	-13,2	-7	-0,9	3,5	4,2	3,7
Rechtskreis SGB II	10.455	142	1,4	212	2,1	4,1	4,0	4,0
Männer	5.607	87	1,6	150	2,7	4,1	4,1	4,0
Frauen	4.848	55	1,1	62	1,3	4,0	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	876	-16	-1,8	36	4,3	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	177	-6	-3,3	-14	-7,3	2,0	2,0	2,1
50 Jahre und älter	3.138	88	2,9	98	3,2	3,3	3,2	3,3
55 Jahre und älter	2.139	66	3,2	111	5,5	3,4	3,4	3,3
Deutsche	7.089	155	2,2	265	3,9	3,0	2,9	2,9
Ausländer	3.365	-13	-0,4	-53	-1,6	15,7	16,3	16,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

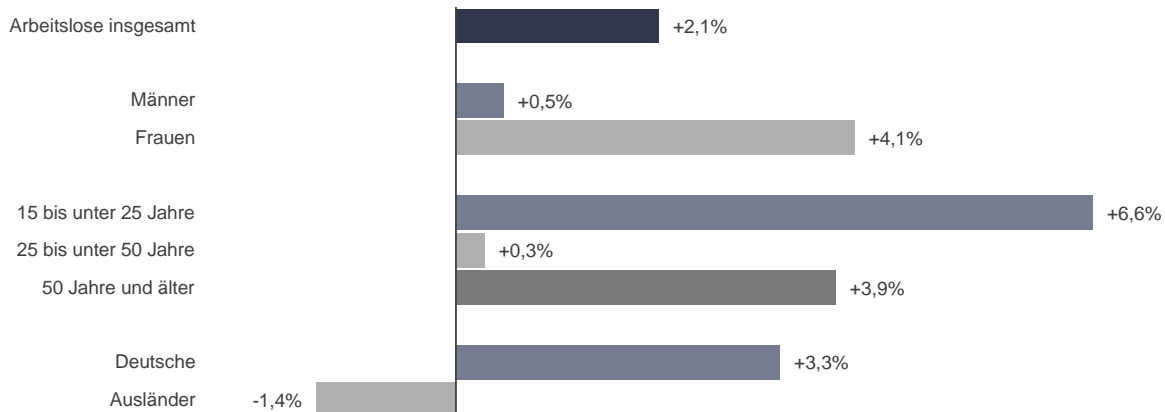
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

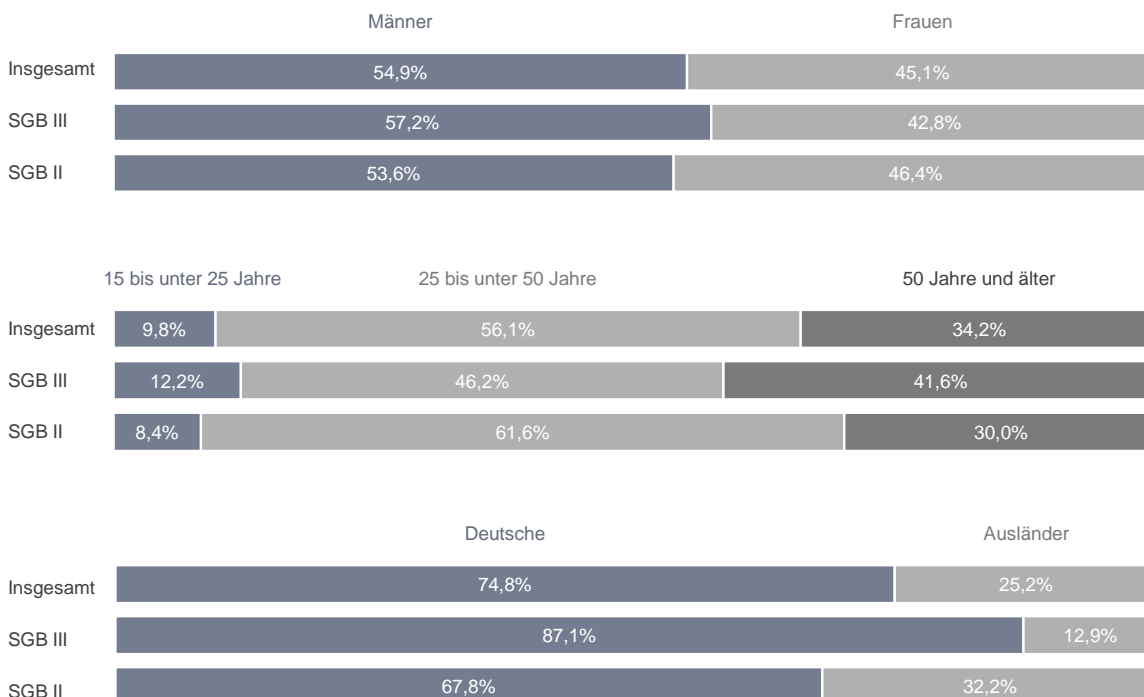
Mai 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –1% bei Ausländern bis +7% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

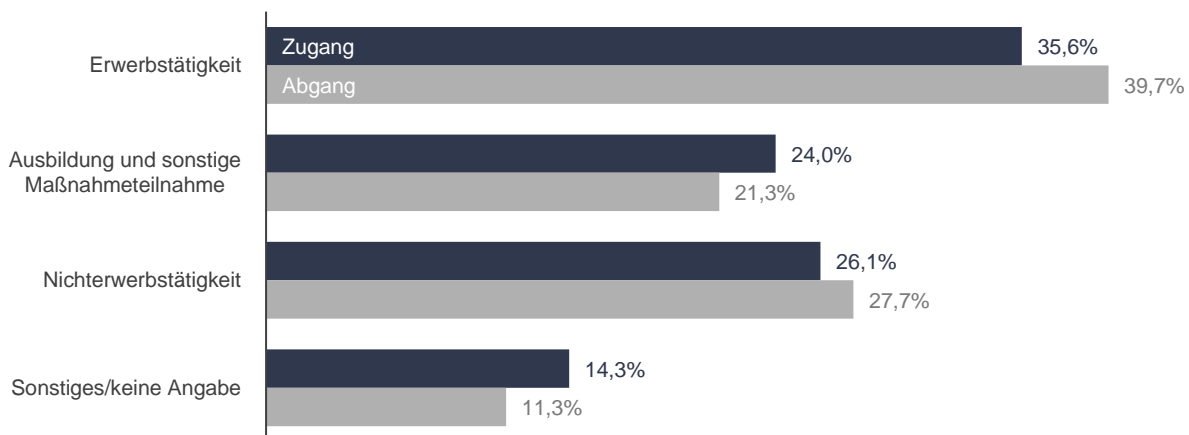
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 2.753 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 89 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.989 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 weniger als im Mai 2024. Seit Jahresbeginn gab es 15.999 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 105 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.261 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 412 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 980 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.186 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 136 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.753	3	0,1	89	3,3	15.999	-105	-0,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	980	8	0,8	1	0,1	6.474	-745	-10,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	941	8	0,9	-6	-0,6	6.253	-729	-10,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	8	80,0	3	20,0	81	-12	-12,9
Selbständigkeit	15	-9	-37,5	2	15,4	110	1	0,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	661	-80	-10,8	-44	-6,2	4.146	390	10,4
Nichterwerbstätigkeit	719	29	4,2	102	16,5	3.517	195	5,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	467	27	6,1	73	18,5	2.281	94	4,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	184	-1	-0,5	25	15,7	898	60	7,2
Sonstiges/keine Angabe	393	46	13,3	30	8,3	1.862	55	3,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.989	-1.018	-25,4	-34	-1,1	16.261	-412	-2,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.186	-837	-41,4	136	13,0	6.722	-103	-1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.134	-824	-42,1	131	13,1	6.453	-107	-1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-8	-50,0	-3	-27,3	40	8	25,0
Selbständigkeit	37	-4	-9,8	5	15,6	200	-8	-3,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	638	-110	-14,7	-40	-5,9	3.296	-237	-6,7
Nichterwerbstätigkeit	827	-27	-3,2	-48	-5,5	4.378	73	1,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	435	-12	-2,7	-46	-9,6	2.397	1	0,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	287	-	-	-8	-2,7	1.447	-13	-0,9
Sonstiges/keine Angabe	338	-44	-11,5	-82	-19,5	1.865	-145	-7,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

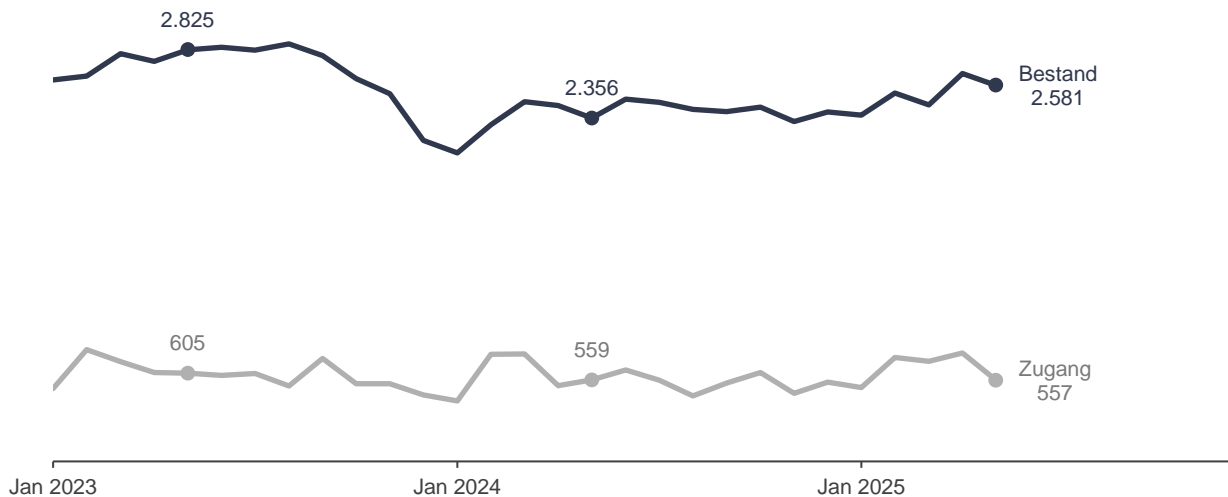
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Mai 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Mai den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.581 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 80 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 225 Stellen mehr (+10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 557 Arbeitsstellen, etwa so viele wie vor einem Jahr (–2). Seit Jahresbeginn sind damit 3.208 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 241 oder 8%. Zudem wurden im Mai 647 Arbeitsstellen abgemeldet, 5 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 3.013 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 203 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	557	-187	-25,1	-2	-0,4	3.208	241	8,1
dar. sofort zu besetzen	443	-120	-21,3	-21	-4,5	2.525	286	12,8
sozialversicherungspflichtig	546	-132	-19,5	-5	-0,9	3.112	208	7,2
dar. sofort zu besetzen	435	-116	-21,1	-21	-4,6	2.494	294	13,4
Bestand	2.581	-80	-3,0	225	9,6	2.518	179	7,7
dar. sofort zu besetzen	2.463	-61	-2,4	185	8,1	2.390	195	8,9
sozialversicherungspflichtig	2.486	-78	-3,0	184	8,0	2.455	168	7,3
dar. sofort zu besetzen	2.422	-58	-2,3	195	8,8	2.351	202	9,4
Abgang	647	124	23,7	5	0,8	3.013	203	7,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	634	121	23,6	-	-	2.967	213	7,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

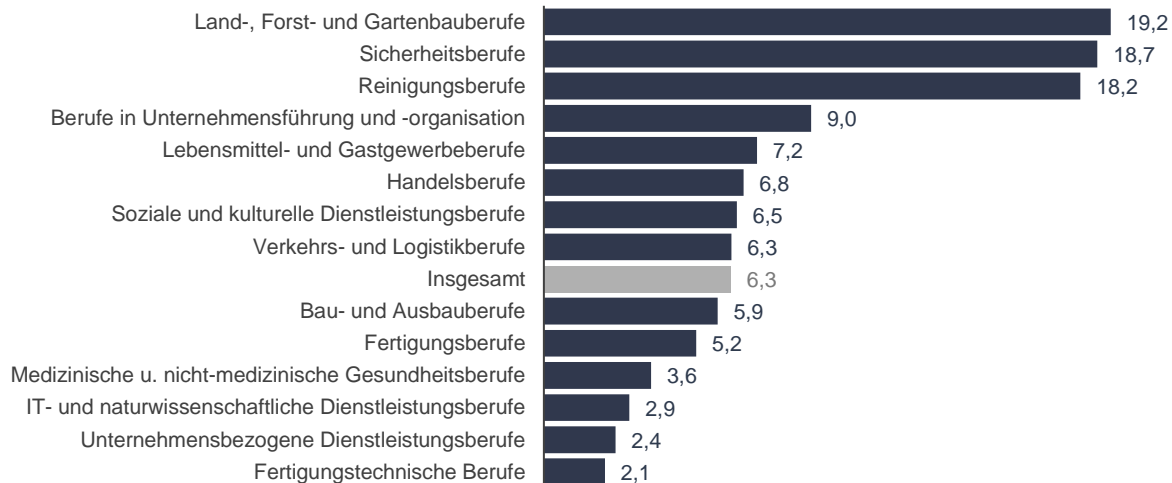
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.339	100	-228	-1,4	334	2,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.017	6,2	-8	-0,8	26	2,6
Fertigungsberufe	1.078	6,6	2	0,2	-65	-5,7
Fertigungstechnische Berufe	931	5,7	5	0,5	-86	-8,5
Bau- und Ausbauberufe	1.341	8,2	-77	-5,4	17	1,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.682	10,3	-141	-7,7	110	7,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	853	5,2	3	0,4	29	3,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.189	7,3	1	0,1	75	6,7
Handelsberufe	1.717	10,5	-2	-0,1	91	5,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.058	6,5	-20	-1,9	103	10,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	303	1,9	4	1,3	27	9,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	194	1,2	4	2,1	10	5,4
Sicherheitsberufe	1.293	7,9	53	4,3	64	5,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.758	10,8	-58	-3,2	82	4,9
Reinigungsberufe	1.471	9,0	-7	-0,5	121	9,0
Keine Angabe	454	2,8	13	2,9	-270	-37,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.581	100	-80	-3,0	225	9,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	53	2,1	-10	-15,9	-	-
Fertigungsberufe	209	8,1	-21	-9,1	53	34,0
Fertigungstechnische Berufe	451	17,5	-17	-3,6	85	23,2
Bau- und Ausbauberufe	228	8,8	-36	-13,6	-16	-6,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	233	9,0	11	5,0	-23	-9,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	235	9,1	-6	-2,5	7	3,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	182	7,1	-1	-0,5	14	8,3
Handelsberufe	254	9,8	15	6,3	-11	-4,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	117	4,5	-3	-2,5	38	48,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	125	4,8	-24	-16,1	-31	-19,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	67	2,6	-1	-1,5	40	148,1
Sicherheitsberufe	69	2,7	-	-	48	228,6
Verkehrs- und Logistikberufe	277	10,7	20	7,8	28	11,2
Reinigungsberufe	81	3,1	-7	-8,0	-7	-8,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

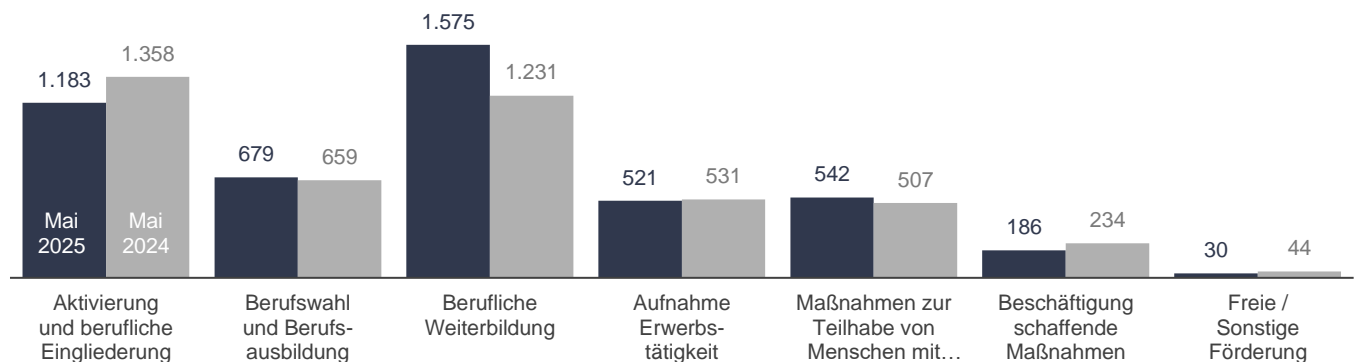
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	616	-93	-13,1	-73	-10,6	3.213	-324	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-10	-28,6	-10	-28,6	223	24	12,1
Berufliche Weiterbildung	208	20	10,6	67	47,5	1.049	138	15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	-43	-33,9	-	-	461	-7	-1,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	10	43,5	9	37,5	134	14	11,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-29	-76,3	-4	-30,8	120	24	25,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	1	3,1	-	-	180	-65	-26,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.183	-55	-4,4	-175	-12,9	1.178	-153	-11,5
Berufswahl und Berufsausbildung	679	-9	-1,3	20	3,0	694	34	5,2
Berufliche Weiterbildung	1.575	40	2,6	344	27,9	1.518	318	26,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	521	-18	-3,3	-10	-1,9	508	6	1,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	542	8	1,5	35	6,9	538	22	4,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	186	-3	-1,6	-48	-20,5	184	-87	-32,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	30	4	15,4	-14	-31,8	32	-13	-28,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	526	-14	-2,6	-1	-0,2	2.943	184	6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	42	-3	-6,7	5	13,5	262	10	4,0
Berufliche Weiterbildung	168	-15	-8,2	18	12,0	932	75	8,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	20	25,0	-	-	427	10	2,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-5	-25,0	4	36,4	97	-3	-3,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	19	-5	-20,8	7	58,3	103	2	2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-8	-61,5	-6	-54,5	94	-25	-21,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

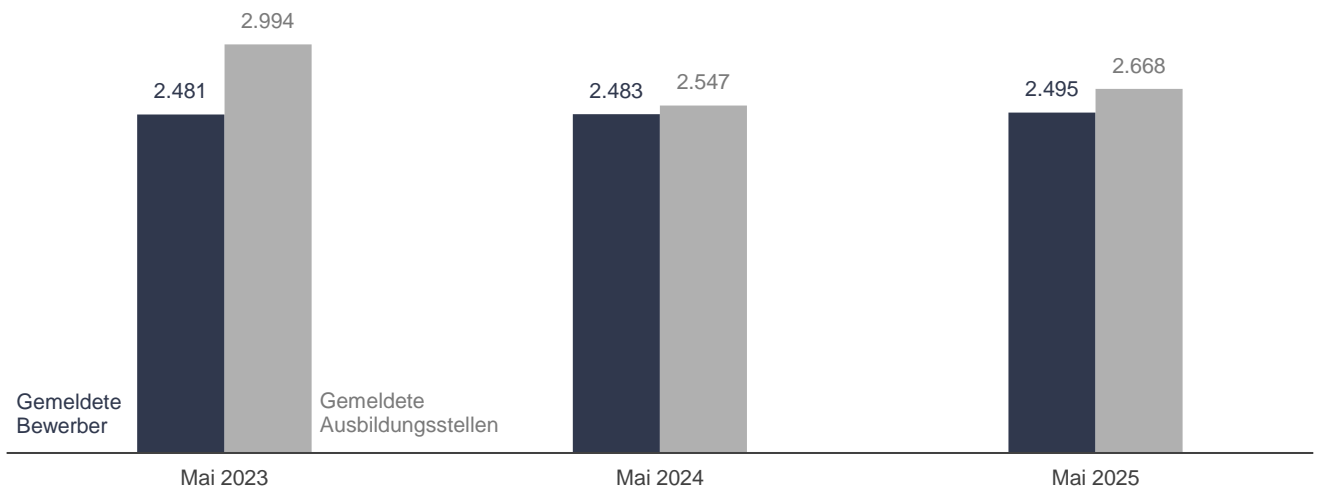
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.495 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+12). Zugleich gab es 2.668 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 121 (+5%). Ende Mai waren 1.350 Bewerber noch unversorgt und 1.387 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+122 oder +10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+138 oder +11%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.495	12	0,5	2.483	2.481
versorgte Bewerber	1.145	-110	-8,8	1.255	1.180
einmündende Bewerber	521	-63	-10,8	584	560
andere ehemalige Bewerber	448	-22	-4,7	470	431
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	176	-25	-12,4	201	189
unversorgte Bewerber	1.350	122	9,9	1.228	1.301
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.668	121	4,8	2.547	2.994
betriebliche Ausbildungsstellen	2.638	106	4,2	2.532	2.978
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	30	15	100,0	15	16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.387	138	11,0	1.249	1.573
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,07	x	x	1,03	1,21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,03	x	x	1,02	1,21

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

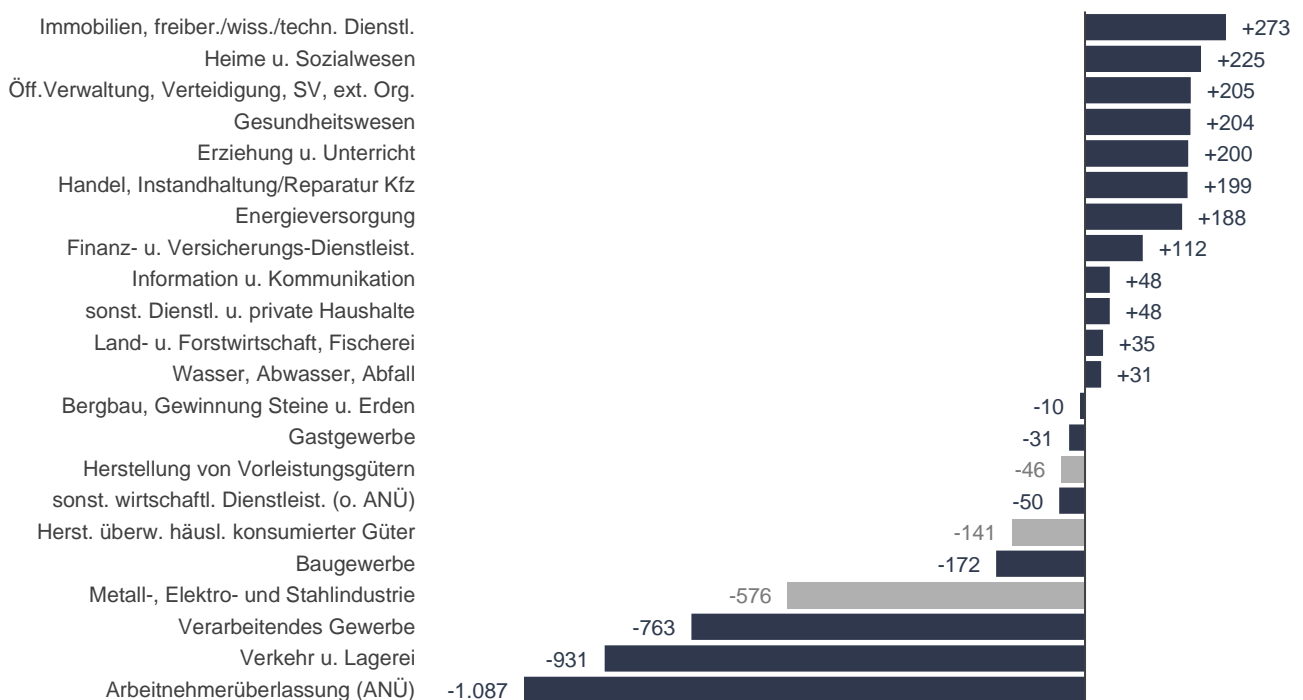
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 165.728. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.277 oder 0,8%, nach –2.070 oder –1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+273 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (–1.087 oder –28,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	165.728	162.837	163.647	162.712	167.005	-1.277	-0,8
52,8% Männer	87.526	86.054	86.742	86.474	89.180	-1.654	-1,9
47,2% Frauen	78.202	76.783	76.905	76.238	77.825	377	0,5
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	19.797	17.864	18.688	19.262	20.492	-695	-3,4
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	105.701	105.230	105.773	105.021	107.561	-1.860	-1,7
23,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.258	37.837	37.387	36.670	37.180	1.078	2,9
67,9% Vollzeit	112.521	110.548	112.025	111.445	115.206	-2.685	-2,3
32,1% Teilzeit	53.207	52.289	51.622	51.267	51.799	1.408	2,7
91,3% Deutsche	151.284	148.708	149.663	149.822	152.632	-1.348	-0,9
8,7% Ausländer	14.444	14.129	13.984	12.890	14.373	71	0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Mai 2025

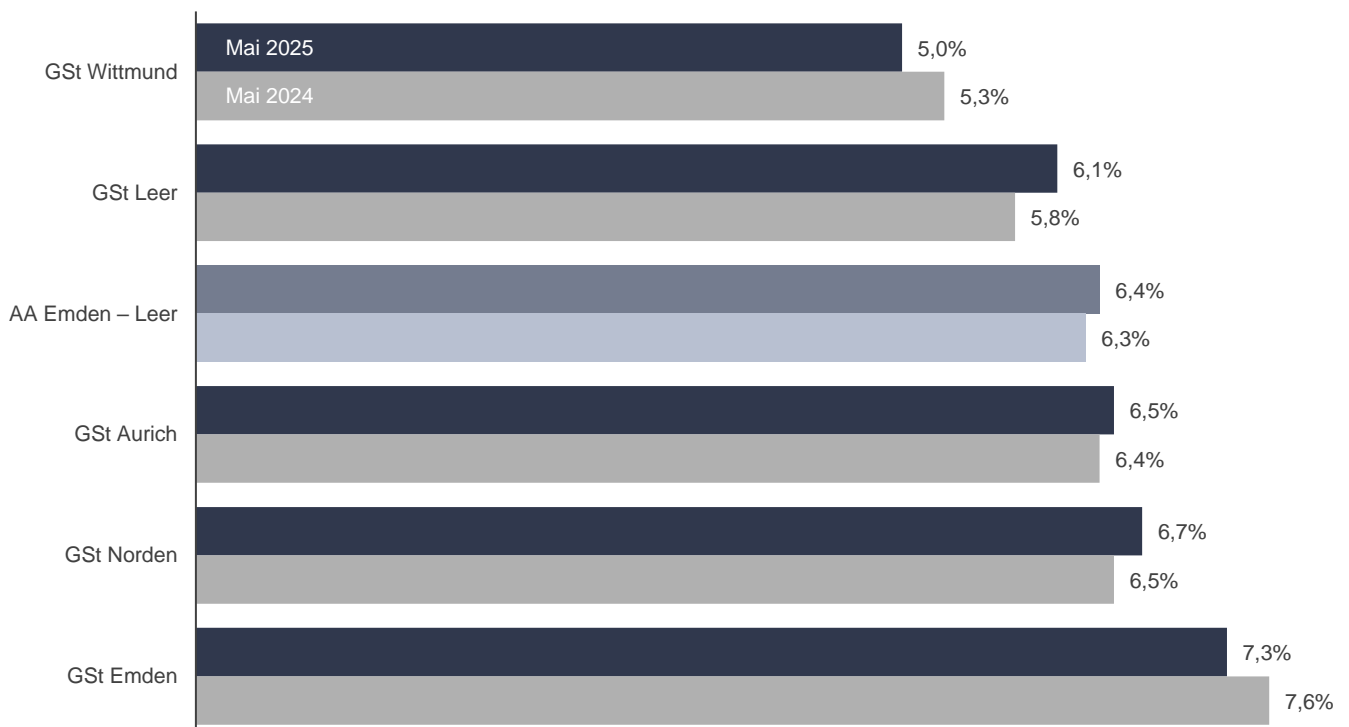
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Wittmund; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leer mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2025 von 5,0% in Wittmund bis 7,3% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 100 auf 3.023 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%. Dabei meldeten sich 496 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.870 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 334 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.156 Abmeldungen von Arbeitslosen (+22). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 635; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 49 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 168 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 792 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 7.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.557	4.664	4.915	-107	-2,3	-247	-5,1	-5,5	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.023	3.123	3.418	-100	-3,2	-131	-4,2	-4,3	3,5
56,3% Männer	1.703	1.760	1.919	-57	-3,2	-142	-7,7	-9,4	-0,8
43,7% Frauen	1.320	1.363	1.499	-43	-3,2	11	0,8	3,1	9,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	285	306	338	-21	-6,9	9	3,3	-2,9	3,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	59	64	1	1,7	14	30,4	11,3	20,8
30,1% 50 Jahre und älter	909	928	1.035	-19	-2,0	2	0,2	-1,3	3,8
20,8% dar. 55 Jahre und älter	630	644	709	-14	-2,2	9	1,4	-1,2	4,6
36,8% Langzeitarbeitslose	1.113	1.122	1.128	-9	-0,8	-26	-2,3	-1,4	1,6
5,9% Schwerbehinderte Menschen	177	176	177	1	0,6	33	22,9	31,3	17,2
26,3% Ausländer	796	833	963	-37	-4,4	-61	-7,1	-10,8	-4,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	496	522	514	-26	-5,0	-4	-0,8	-29,5	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	187	196	-19	-10,2	-19	-10,2	-54,4	-10,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	149	136	-17	-11,4	-26	-16,5	-3,9	-13,4
15 bis unter 25 Jahre	87	84	86	3	3,6	11	14,5	-22,2	-24,6
55 Jahre und älter	93	93	93	-	-	19	25,7	-	55,0
seit Jahresbeginn	2.870	2.374	1.852	x	x	-334	-10,4	-12,2	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	821	707	-218	-26,6	-5	-0,8	6,5	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	235	440	322	-205	-46,6	-2	-0,8	12,5	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	152	149	-55	-36,2	-26	-21,1	-1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	111	112	92	-1	-0,9	-1	-0,9	1,8	-14,0
55 Jahre und älter	108	164	123	-56	-34,1	1	0,9	30,2	-10,9
seit Jahresbeginn	3.156	2.553	1.732	x	x	22	0,7	1,1	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,5	8,2	x	x	x	7,6	8,0	8,1
Männer	7,6	7,9	8,6	x	x	x	8,2	8,9	8,8
Frauen	6,9	7,1	7,8	x	x	x	6,8	7,0	7,2
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,2	6,9	x	x	x	5,6	6,5	6,8
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,1	4,5	x	x	x	3,2	3,9	3,9
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,9	x	x	x	6,0	6,4	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,6	7,2	x	x	x	6,4	7,0	7,3
Ausländer	16,5	17,7	20,4	x	x	x	18,2	21,8	23,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	8,1	8,9	x	x	x	8,2	8,6	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	168	176	157	-8	-4,5	25	17,5	57,1	-23,4
Zugang seit Jahresbeginn	792	624	448	x	x	7	0,9	-2,8	-15,5
Bestand	635	632	563	3	0,5	49	8,4	-2,2	-16,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 88 auf 1.089 Personen verringert. Das waren 130 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 245 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 308 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–26). Seit Beginn des Jahres gab es 1.584 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 317 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.753 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–73).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.770	1.837	2.105	-67	-3,6	-139	-7,3	-8,7	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.089	1.177	1.447	-88	-7,5	-130	-10,7	-11,3	5,2
56,5% Männer	615	686	831	-71	-10,3	-133	-17,8	-18,3	-0,6
43,5% Frauen	474	491	616	-17	-3,5	3	0,6	0,8	14,1
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	122	135	160	-13	-9,6	-31	-20,3	-24,2	-17,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	23	-	-	-2	-10,0	-21,7	-
36,5% 50 Jahre und älter	397	416	503	-19	-4,6	29	7,9	7,2	11,8
27,8% dar. 55 Jahre und älter	303	316	361	-13	-4,1	52	20,7	15,3	15,7
10,2% Langzeitarbeitslose	111	117	108	-6	-5,1	21	23,3	17,0	18,7
7,8% Schwerbehinderte Menschen	85	85	87	-	-	20	30,8	41,7	16,0
19,5% Ausländer	212	241	363	-29	-12,0	-53	-20,0	-29,1	-10,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	262	271	-17	-6,5	-2	-0,8	-46,0	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	149	157	-17	-11,4	-25	-15,9	-60,4	-11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	56	63	-8	-14,3	-1	-2,0	-13,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	40	35	48	5	14,3	4	11,1	-50,7	-21,3
55 Jahre und älter	46	59	46	-13	-22,0	5	12,2	25,5	9,5
seit Jahresbeginn	1.584	1.339	1.077	x	x	-317	-16,7	-19,0	-7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	499	400	-191	-38,3	-26	-7,8	-1,4	-14,7
dar. in Erwerbstätigkeit	169	367	267	-198	-54,0	-16	-8,6	4,0	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	46	52	-9	-19,6	-9	-19,6	-29,2	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	54	55	45	-1	-1,8	-5	-8,5	-30,4	-19,6
55 Jahre und älter	59	108	71	-49	-45,4	-6	-9,2	24,1	-16,5
seit Jahresbeginn	1.753	1.445	946	x	x	-73	-4,0	-3,2	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,8	3,5	x	x	x	2,9	3,2	3,4
Männer	2,8	3,1	3,7	x	x	x	3,3	3,8	3,8
Frauen	2,5	2,6	3,2	x	x	x	2,5	2,6	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	3,3	x	x	x	3,1	3,7	4,0
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,6	x	x	x	1,4	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	3,4	x	x	x	2,4	2,6	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,3	3,7	x	x	x	2,6	2,9	3,4
Ausländer	4,4	5,1	7,7	x	x	x	5,6	7,9	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,0	3,7	x	x	x	3,2	3,5	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 12 auf 1.934 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (–1). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 295 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.286 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.403 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+95).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.787	2.827	2.810	-40	-1,4	-108	-3,7	-3,3	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.934	1.946	1.971	-12	-0,6	-1	-0,1	0,4	2,4
56,3% Männer	1.088	1.074	1.088	14	1,3	-9	-0,8	-2,6	-0,9
43,7% Frauen	846	872	883	-26	-3,0	8	1,0	4,4	6,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	163	171	178	-8	-4,7	40	32,5	24,8	33,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	41	41	1	2,4	16	61,5	36,7	36,7
26,5% 50 Jahre und älter	512	512	532	-	-	-27	-5,0	-7,2	-2,7
16,9% dar. 55 Jahre und älter	327	328	348	-1	-0,3	-43	-11,6	-13,2	-4,9
51,8% Langzeitarbeitslose	1.002	1.005	1.020	-3	-0,3	-47	-4,5	-3,2	0,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	92	91	90	1	1,1	13	16,5	23,0	18,4
30,2% Ausländer	584	592	600	-8	-1,4	-8	-1,4	-0,3	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	260	243	-9	-3,5	-2	-0,8	2,0	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	38	39	-2	-5,3	6	20,0	11,8	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	93	73	-9	-9,7	-25	-22,9	3,3	-24,7
15 bis unter 25 Jahre	47	49	38	-2	-4,1	7	17,5	32,4	-28,3
55 Jahre und älter	47	34	47	13	38,2	14	42,4	-26,1	161,1
seit Jahresbeginn	1.286	1.035	775	x	x	-17	-1,3	-1,4	-2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	295	322	307	-27	-8,4	21	7,7	21,5	17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	66	73	55	-7	-9,6	14	26,9	92,1	41,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	106	97	-46	-43,4	-17	-22,1	19,1	29,3
15 bis unter 25 Jahre	57	57	47	-	-	4	7,5	83,9	-7,8
55 Jahre und älter	49	56	52	-7	-12,5	7	16,7	43,6	-1,9
seit Jahresbeginn	1.403	1.108	786	x	x	95	7,3	7,2	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Männer	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Frauen	4,4	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,6	x	x	x	2,5	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	1,8	2,2	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,6	3,8	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,5	x	x	x	3,8	4,1	4,0
Ausländer	12,1	12,5	12,7	x	x	x	12,5	13,8	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,0	5,1	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 155 auf 3.741 Personen gestiegen. Das waren 128 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%. Dabei meldeten sich 657 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 508 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-106). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.430 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 218 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.047 Abmeldungen von Arbeitslosen (-82).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 48 Stellen auf 564 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 83 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 120 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 755 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 37.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.538	5.211	5.271	327	6,3	241	4,5	-1,4	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.741	3.586	3.703	155	4,3	128	3,5	-2,8	-1,7
53,8% Männer	2.011	1.954	2.021	57	2,9	31	1,6	-4,4	-3,1
46,2% Frauen	1.730	1.632	1.682	98	6,0	97	5,9	-0,8	-
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	326	310	313	16	5,2	16	5,2	1,3	-12,3
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	37	33	4	10,8	-8	-16,3	-22,9	-37,7
33,8% 50 Jahre und älter	1.263	1.223	1.251	40	3,3	110	9,5	2,9	1,2
24,2% dar. 55 Jahre und älter	905	884	899	21	2,4	134	17,4	12,2	10,6
47,6% Langzeitarbeitslose	1.782	1.685	1.702	97	5,8	139	8,5	0,9	2,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	236	243	245	-7	-2,9	21	9,8	10,5	12,4
25,7% Ausländer	960	901	929	59	6,5	-1	-0,1	-8,1	-9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	657	541	540	116	21,4	107	19,5	-13,7	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	245	203	189	42	20,7	26	11,9	-35,6	-10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	123	131	19	15,4	22	18,3	12,8	-
15 bis unter 25 Jahre	92	89	87	3	3,4	-4	-4,2	1,1	-15,5
55 Jahre und älter	114	99	89	15	15,2	36	46,2	41,4	4,7
seit Jahresbeginn	3.430	2.773	2.232	x	x	218	6,8	4,2	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	508	661	731	-153	-23,1	-106	-17,3	-4,9	14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	227	245	264	-18	-7,3	9	4,1	-16,9	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	139	158	-19	-13,7	6	5,3	10,3	30,6
15 bis unter 25 Jahre	69	84	91	-15	-17,9	-14	-16,9	-34,9	-8,1
55 Jahre und älter	102	123	129	-21	-17,1	-6	-5,6	17,1	38,7
seit Jahresbeginn	3.047	2.539	1.878	x	x	-82	-2,6	1,0	3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,3	6,5	x	x	x	6,4	6,6	6,7
Männer	6,6	6,5	6,7	x	x	x	6,6	6,9	7,0
Frauen	6,4	6,1	6,3	x	x	x	6,1	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,8	5,6
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	1,7	x	x	x	2,5	2,5	2,7
50 bis unter 65 Jahre	6,1	5,9	6,0	x	x	x	5,6	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,7	x	x	x	5,8	6,1	6,3
Ausländer	25,5	25,9	26,7	x	x	x	27,6	32,8	34,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,8	7,0	x	x	x	6,8	7,1	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	120	142	178	-22	-15,5	2	1,7	18,3	1,1
Zugang seit Jahresbeginn	755	635	493	x	x	37	5,2	5,8	2,7
Bestand	564	612	608	-48	-7,8	83	17,3	16,3	6,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 28 auf 1.209 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 323 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 350 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.879 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 116 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.922 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-24).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.081	2.098	2.133	-17	-0,8	60	3,0	6,9	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.209	1.237	1.337	-28	-2,3	33	2,8	1,4	5,7
56,2% Männer	679	708	783	-29	-4,1	-26	-3,7	-5,3	1,7
43,8% Frauen	530	529	554	1	0,2	59	12,5	12,1	11,9
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	145	150	163	-5	-3,3	30	26,1	32,7	17,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	15	-	-	3	33,3	50,0	87,5
40,9% 50 Jahre und älter	495	505	533	-10	-2,0	31	6,7	1,8	-0,9
32,9% dar. 55 Jahre und älter	398	412	424	-14	-3,4	52	15,0	12,3	8,2
10,9% Langzeitarbeitslose	132	133	132	-1	-0,8	7	5,6	3,9	0,8
8,5% Schwerbehinderte Menschen	103	109	112	-6	-5,5	10	10,8	6,9	12,0
12,0% Ausländer	145	144	153	1	0,7	9	6,6	2,1	-1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	323	312	329	11	3,5	11	3,5	-23,0	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	169	159	28	16,6	8	4,2	-39,4	-14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	66	89	9	13,6	10	15,4	3,1	25,4
15 bis unter 25 Jahre	42	51	52	-9	-17,6	-7	-14,3	-5,6	-1,9
55 Jahre und älter	64	65	66	-1	-1,5	18	39,1	32,7	6,5
seit Jahresbeginn	1.879	1.556	1.244	x	x	-116	-5,8	-7,5	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	405	443	-55	-13,6	-2	-0,6	-8,0	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	180	188	219	-8	-4,3	11	6,5	-25,4	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	90	84	-18	-20,0	4	5,9	18,4	16,7
15 bis unter 25 Jahre	41	59	52	-18	-30,5	-1	-2,4	-15,7	-8,8
55 Jahre und älter	81	83	94	-2	-2,4	10	14,1	12,2	28,8
seit Jahresbeginn	1.922	1.572	1.167	x	x	-24	-1,2	-1,4	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Männer	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,6
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	1,8	1,8	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,8	x	x	x	0,5	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,8	2,9
Ausländer	3,8	4,1	4,4	x	x	x	3,9	4,7	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 183 auf 2.532 Personen gestiegen. Das waren 95 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 334 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 96 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 158 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 104 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.551 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 334 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.125 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–58).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.457	3.113	3.138	344	11,1	181	5,5	-6,3	-6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.532	2.349	2.366	183	7,8	95	3,9	-4,8	-5,5
52,6% Männer	1.332	1.246	1.238	86	6,9	57	4,5	-3,8	-5,9
47,4% Frauen	1.200	1.103	1.128	97	8,8	38	3,3	-6,0	-5,0
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	181	160	150	21	13,1	-14	-7,2	-17,1	-31,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	18	4	16,0	-11	-27,5	-37,5	-60,0
30,3% 50 Jahre und älter	768	718	718	50	7,0	79	11,5	3,8	2,9
20,0% dar. 55 Jahre und älter	507	472	475	35	7,4	82	19,3	12,1	12,8
65,2% Langzeitarbeitslose	1.650	1.552	1.570	98	6,3	132	8,7	0,6	3,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	133	134	133	-1	-0,7	11	9,0	13,6	12,7
32,2% Ausländer	815	757	776	58	7,7	-10	-1,2	-9,8	-10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	334	229	211	105	45,9	96	40,3	3,2	-16,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	34	30	14	41,2	18	60,0	-5,6	25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	57	42	10	17,5	12	21,8	26,7	-30,0
15 bis unter 25 Jahre	50	38	35	12	31,6	3	6,4	11,8	-30,0
55 Jahre und älter	50	34	23	16	47,1	18	56,3	61,9	-
seit Jahresbeginn	1.551	1.217	988	x	x	334	27,4	24,3	30,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	256	288	-98	-38,3	-104	-39,7	0,4	23,1
dar. in Erwerbstätigkeit	47	57	45	-10	-17,5	-2	-4,1	32,6	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	49	74	-1	-2,0	2	4,3	-2,0	51,0
15 bis unter 25 Jahre	28	25	39	3	12,0	-13	-31,7	-57,6	-7,1
55 Jahre und älter	21	40	35	-19	-47,5	-16	-43,2	29,0	75,0
seit Jahresbeginn	1.125	967	711	x	x	-58	-4,9	5,0	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Männer	4,4	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,4	4,4
Frauen	4,5	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,5	2,4	x	x	x	3,1	3,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	0,9	x	x	x	2,1	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Ausländer	21,6	21,8	22,3	x	x	x	23,7	28,1	29,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 56 auf 2.540 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 456 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 504 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.932 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 220 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.218 Abmeldungen von Arbeitslosen (+3).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 5 Stellen auf 271 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 82 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 77 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 382 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.712	3.639	4.041	73	2,0	127	3,5	-1,3	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.540	2.596	3.002	-56	-2,2	65	2,6	0,9	-1,0
54,8% Männer	1.392	1.416	1.637	-24	-1,7	53	4,0	1,4	0,9
45,2% Frauen	1.148	1.180	1.365	-32	-2,7	12	1,1	0,4	-3,2
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	291	289	308	2	0,7	57	24,4	15,6	-0,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	56	53	-3	-5,4	2	3,9	-3,4	-8,6
35,4% 50 Jahre und älter	899	920	1.096	-21	-2,3	22	2,5	-0,6	-3,7
26,3% dar. 55 Jahre und älter	669	697	813	-28	-4,0	23	3,6	4,0	1,1
40,6% Langzeitarbeitslose	1.031	988	982	43	4,4	65	6,7	0,8	1,9
7,7% Schwerbehinderte Menschen	196	198	224	-2	-1,0	-30	-13,3	-10,0	-2,2
22,0% Ausländer	558	581	735	-23	-4,0	-21	-3,6	-4,3	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	456	514	457	-58	-11,3	26	6,0	3,6	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	147	139	-4	-2,7	4	2,9	-26,9	-18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	138	108	-44	-31,9	-9	-8,7	72,5	61,2
15 bis unter 25 Jahre	60	86	82	-26	-30,2	6	11,1	-20,4	30,2
55 Jahre und älter	87	84	88	3	3,6	-3	-3,3	2,4	-8,3
seit Jahresbeginn	2.932	2.476	1.962	x	x	220	8,1	8,5	9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	504	910	790	-406	-44,6	-25	-4,7	-6,1	5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	218	568	410	-350	-61,6	36	19,8	-6,1	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	107	108	-15	-14,0	-4	-4,2	-11,6	16,1
15 bis unter 25 Jahre	53	96	101	-43	-44,8	-17	-24,3	-43,2	18,8
55 Jahre und älter	122	208	159	-86	-41,3	3	2,5	-9,6	-3,6
seit Jahresbeginn	3.218	2.714	1.804	x	x	3	0,1	1,0	5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,9	7,9	x	x	x	6,5	6,8	8,0
Männer	7,1	7,2	8,4	x	x	x	6,8	7,2	8,3
Frauen	6,3	6,4	7,5	x	x	x	6,2	6,4	7,7
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,5	6,9	x	x	x	5,3	5,5	6,8
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,1	3,8	x	x	x	3,7	4,3	4,3
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	7,6	x	x	x	6,1	6,6	8,1
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,3	8,6	x	x	x	6,9	7,4	8,9
Ausländer	14,7	15,4	19,5	x	x	x	15,4	17,1	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,4	8,5	x	x	x	7,0	7,3	8,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	62	82	15	24,2	-15	-16,3	-8,8	-26,1
Zugang seit Jahresbeginn	382	305	243	x	x	-3	-0,8	4,1	8,0
Bestand	271	276	279	-5	-1,8	-82	-23,2	-13,8	-7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 106 auf 831 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 202 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 298 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14). Seit Beginn des Jahres gab es 1.569 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.074 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+12).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.366	1.411	1.829	-45	-3,2	28	2,1	2,8	-
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	831	937	1.358	-106	-11,3	12	1,5	5,3	2,8
58,8% Männer	489	543	767	-54	-9,9	1	0,2	3,0	3,9
41,2% Frauen	342	394	591	-52	-13,2	11	3,3	8,5	1,4
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	103	103	133	-	-	28	37,3	32,1	2,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	13	3	27,3	7	100,0	-	-18,8
46,5% 50 Jahre und älter	386	427	596	-41	-9,6	5	1,3	1,7	-4,5
39,2% dar. 55 Jahre und älter	326	361	472	-35	-9,7	20	6,5	11,1	1,5
14,4% Langzeitarbeitslose	120	112	111	8	7,1	18	17,6	4,7	8,8
10,7% Schwerbehinderte Menschen	89	94	115	-5	-5,3	-13	-12,7	-6,0	4,5
6,5% Ausländer	54	98	274	-44	-44,9	-15	-21,7	4,3	5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	202	251	237	-49	-19,5	-21	-9,4	-8,7	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	114	124	121	-10	-8,1	-8	-6,6	-33,3	-14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	67	51	-24	-35,8	-5	-10,4	48,9	13,3
15 bis unter 25 Jahre	31	46	51	-15	-32,6	-2	-6,1	12,2	45,7
55 Jahre und älter	46	47	49	-1	-2,1	1	2,2	2,2	-16,9
seit Jahresbeginn	1.569	1.367	1.116	x	x	-22	-1,4	-0,1	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	663	518	-365	-55,1	14	4,9	-5,7	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	174	512	360	-338	-66,0	26	17,6	-8,7	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	67	49	-22	-32,8	-3	-6,3	34,0	19,5
15 bis unter 25 Jahre	30	71	62	-41	-57,7	-5	-14,3	-23,7	19,2
55 Jahre und älter	80	160	115	-80	-50,0	17	27,0	-15,8	-5,0
seit Jahresbeginn	2.074	1.776	1.113	x	x	12	0,6	-0,1	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,5	3,6	x	x	x	2,2	2,4	3,5
Männer	2,5	2,8	3,9	x	x	x	2,5	2,7	3,8
Frauen	1,9	2,2	3,2	x	x	x	1,8	2,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	3,0	x	x	x	1,7	1,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,9	x	x	x	0,5	0,8	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,9	4,1	x	x	x	2,7	3,0	4,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,8	5,0	x	x	x	3,3	3,6	5,1
Ausländer	1,4	2,6	7,3	x	x	x	1,8	2,6	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,7	3,9	x	x	x	2,3	2,5	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 50 auf 1.709 Personen gestiegen. Das waren 53 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.363 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 242 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.144 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-9).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.346	2.228	2.212	118	5,3	99	4,4	-3,7	-5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.709	1.659	1.644	50	3,0	53	3,2	-1,4	-3,9
52,8% Männer	903	873	870	30	3,4	52	6,1	0,3	-1,6
47,2% Frauen	806	786	774	20	2,5	1	0,1	-3,2	-6,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	188	186	175	2	1,1	29	18,2	8,1	-2,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	45	40	-6	-13,3	-5	-11,4	-4,3	-4,8
30,0% 50 Jahre und älter	513	493	500	20	4,1	17	3,4	-2,6	-2,7
20,1% dar. 55 Jahre und älter	343	336	341	7	2,1	3	0,9	-2,6	0,6
53,3% Langzeitarbeitslose	911	876	871	35	4,0	47	5,4	0,3	1,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	107	104	109	3	2,9	-17	-13,7	-13,3	-8,4
29,5% Ausländer	504	483	461	21	4,3	-6	-1,2	-5,8	-14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	263	220	-9	-3,4	47	22,7	19,0	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	23	18	6	26,1	12	70,6	53,3	-37,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	71	57	-20	-28,2	-4	-7,3	102,9	159,1
15 bis unter 25 Jahre	29	40	31	-11	-27,5	8	38,1	-40,3	10,7
55 Jahre und älter	41	37	39	4	10,8	-4	-8,9	2,8	5,4
seit Jahresbeginn	1.363	1.109	846	x	x	242	21,6	21,3	22,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	247	272	-41	-16,6	-39	-15,9	-7,1	16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	44	56	50	-12	-21,4	10	29,4	27,3	117,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	40	59	7	17,5	-1	-2,1	-43,7	13,5
15 bis unter 25 Jahre	23	25	39	-2	-8,0	-12	-34,3	-67,1	18,2
55 Jahre und älter	42	48	44	-6	-12,5	-14	-25,0	20,0	-
seit Jahresbeginn	1.144	938	691	x	x	-9	-0,8	3,3	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Männer	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,3	4,5	4,5
Frauen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,2	3,9	x	x	x	3,6	3,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,3	2,9	x	x	x	3,2	3,5	3,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,8	3,7
Ausländer	13,3	12,8	12,2	x	x	x	13,6	14,4	15,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,8	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 100 auf 1.491 Personen verringert. Das waren 73 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 354 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.658 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 136 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.977 Abmeldungen von Arbeitslosen (–145). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 45 Stellen auf 326 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 58 neue Arbeitsstellen, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 466 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 190.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.488	2.573	2.879	-85	-3,3	-148	-5,6	-2,3	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.491	1.591	1.938	-100	-6,3	-73	-4,7	0,1	0,6
52,3% Männer	780	835	1.012	-55	-6,6	-76	-8,9	-4,0	-4,2
47,7% Frauen	711	756	926	-45	-6,0	3	0,4	5,1	6,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	147	156	175	-9	-5,8	-24	-14,0	-11,4	-17,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	23	24	1	4,3	-10	-29,4	-34,3	-41,5
37,5% 50 Jahre und älter	559	606	766	-47	-7,8	-14	-2,4	2,9	5,8
29,1% dar. 55 Jahre und älter	434	460	579	-26	-5,7	3	0,7	4,3	6,6
36,6% Langzeitarbeitslose	546	533	534	13	2,4	-39	-6,7	-11,0	-11,6
6,0% Schwerbehinderte Menschen	89	89	93	-	-	-6	-6,3	-9,2	-8,8
22,0% Ausländer	328	376	477	-48	-12,8	-80	-19,6	-11,3	-9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	246	258	6	2,4	-49	-16,3	-9,9	-16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	108	108	105	-	-	-1	-0,9	-4,4	-0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	63	66	-3	-4,8	-29	-32,6	-13,7	-26,7
15 bis unter 25 Jahre	34	37	36	-3	-8,1	-7	-17,1	-11,9	-37,9
55 Jahre und älter	51	49	49	2	4,1	1	2,0	-18,3	-3,9
seit Jahresbeginn	1.658	1.406	1.160	x	x	-136	-7,6	-5,8	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	354	596	454	-242	-40,6	27	8,3	-1,5	-15,6
dar. in Erwerbstätigkeit	177	406	240	-229	-56,4	56	46,3	-4,9	-29,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	72	71	-11	-15,3	-20	-24,7	24,1	-12,3
15 bis unter 25 Jahre	38	52	58	-14	-26,9	-7	-15,6	-29,7	9,4
55 Jahre und älter	78	170	116	-92	-54,1	17	27,9	1,8	-4,9
seit Jahresbeginn	1.977	1.623	1.027	x	x	-145	-6,8	-9,6	-13,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,3	6,5	x	x	x	5,3	5,4	6,6
Männer	5,1	5,5	6,7	x	x	x	5,7	5,8	7,1
Frauen	4,9	5,2	6,3	x	x	x	4,8	5,1	6,1
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,5	5,1	x	x	x	5,0	5,1	6,1
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	3,2	3,2	3,8
50 bis unter 65 Jahre	4,8	5,1	6,5	x	x	x	4,9	5,1	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,8	7,4	x	x	x	5,5	5,8	7,3
Ausländer	16,1	18,4	23,3	x	x	x	20,0	27,2	33,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,8	7,0	x	x	x	5,7	5,9	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	58	171	102	-113	-66,1	18	45,0	222,6	52,2
Zugang seit Jahresbeginn	466	408	237	x	x	190	68,8	72,9	29,5
Bestand	326	371	262	-45	-12,1	56	20,7	30,2	-6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 80 auf 674 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 153 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 225 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Beginn des Jahres gab es 1.136 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.399 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-41).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.086	1.144	1.444	-58	-5,1	76	7,5	15,2	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	674	754	1.057	-80	-10,6	79	13,3	20,1	17,2
51,5% Männer	347	395	554	-48	-12,2	12	3,6	10,3	9,1
48,5% Frauen	327	359	503	-32	-8,9	67	25,8	33,0	27,7
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	71	77	86	-6	-7,8	21	42,0	42,6	8,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	6	1	16,7	1	16,7	50,0	20,0
46,3% 50 Jahre und älter	312	360	501	-48	-13,3	4	1,3	12,1	14,1
38,4% dar. 55 Jahre und älter	259	288	392	-29	-10,1	7	2,8	12,9	13,0
14,5% Langzeitarbeitslose	98	94	89	4	4,3	-	-	-	-4,3
9,9% Schwerbehinderte Menschen	67	63	67	4	6,3	11	19,6	12,5	9,8
9,9% Ausländer	67	89	161	-22	-24,7	35	109,4	93,5	27,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	165	170	-12	-7,3	1	0,7	-2,4	-6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	92	91	-	-	2	2,2	-8,9	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	38	40	-7	-18,4	-5	-13,9	5,6	-21,6
15 bis unter 25 Jahre	17	22	22	-5	-22,7	-	-	-4,3	-21,4
55 Jahre und älter	33	40	38	-7	-17,5	-	-	-13,0	8,6
seit Jahresbeginn	1.136	983	818	x	x	-29	-2,5	-3,0	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	464	337	-239	-51,5	45	25,0	7,7	-17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	146	364	222	-218	-59,9	50	52,1	2,2	-27,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	36	34	-8	-22,2	-8	-22,2	33,3	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	21	29	32	-8	-27,6	1	5,0	-37,0	-5,9
55 Jahre und älter	60	143	102	-83	-58,0	23	62,2	4,4	-2,9
seit Jahresbeginn	1.399	1.174	710	x	x	-41	-2,8	-6,8	-14,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	3,6	x	x	x	2,0	2,2	3,1
Männer	2,3	2,6	3,7	x	x	x	2,2	2,4	3,4
Frauen	2,2	2,4	3,4	x	x	x	1,8	1,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,5	x	x	x	1,5	1,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	3,0	4,3	x	x	x	2,6	2,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,7	5,0	x	x	x	3,3	3,4	4,7
Ausländer	3,3	4,4	7,9	x	x	x	1,6	3,0	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,7	3,8	x	x	x	2,2	2,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 20 auf 817 Personen verringert. Das waren 152 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 99 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 129 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 522 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 107 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 578 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-104).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.402	1.429	1.435	-27	-1,9	-224	-13,8	-12,9	-13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	817	837	881	-20	-2,4	-152	-15,7	-12,9	-14,0
53,0% Männer	433	440	458	-7	-1,6	-88	-16,9	-14,1	-16,4
47,0% Frauen	384	397	423	-13	-3,3	-64	-14,3	-11,6	-11,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	76	79	89	-3	-3,8	-45	-37,2	-35,2	-32,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	18	-	-	-11	-39,3	-45,2	-50,0
30,2% 50 Jahre und älter	247	246	265	1	0,4	-18	-6,8	-8,2	-7,0
21,4% dar. 55 Jahre und älter	175	172	187	3	1,7	-4	-2,2	-7,5	-4,6
54,8% Langzeitarbeitslose	448	439	445	9	2,1	-39	-8,0	-13,1	-12,9
2,7% Schwerbehinderte Menschen	22	26	26	-4	-15,4	-17	-43,6	-38,1	-36,6
31,9% Ausländer	261	287	316	-26	-9,1	-115	-30,6	-24,1	-21,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	99	81	88	18	22,2	-50	-33,6	-22,1	-29,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	16	14	-	-	-3	-15,8	33,3	27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	25	26	4	16,0	-24	-45,3	-32,4	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	17	15	14	2	13,3	-7	-29,2	-21,1	-53,3
55 Jahre und älter	18	9	11	9	100,0	1	5,9	-35,7	-31,3
seit Jahresbeginn	522	423	342	x	x	-107	-17,0	-11,9	-9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	129	132	117	-3	-2,3	-18	-12,2	-24,1	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	31	42	18	-11	-26,2	6	24,0	-40,8	-40,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	36	37	-3	-8,3	-12	-26,7	16,1	-14,0
15 bis unter 25 Jahre	17	23	26	-6	-26,1	-8	-32,0	-17,9	36,8
55 Jahre und älter	18	27	14	-9	-33,3	-6	-25,0	-10,0	-17,6
seit Jahresbeginn	578	449	317	x	x	-104	-15,2	-16,1	-12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,5
Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,5	3,4	3,7
Frauen	2,6	2,7	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,6	x	x	x	3,5	3,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,6	2,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,6
Ausländer	12,8	14,0	15,5	x	x	x	18,4	24,3	25,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,2	x	x	x	3,5	3,6	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 127 auf 5.544 Personen verringert. Das waren 345 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 892 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.020 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+75). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.109 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 73 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.863 Abmeldungen von Arbeitslosen (-210). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 15 Stellen auf 785 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 119 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 134 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 813 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 10.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.507	8.562	8.624	-55	-0,6	418	5,2	5,0	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.544	5.671	5.768	-127	-2,2	345	6,6	7,6	8,1
55,7% Männer	3.088	3.171	3.270	-83	-2,6	178	6,1	6,7	7,1
44,3% Frauen	2.456	2.500	2.498	-44	-1,8	167	7,3	8,9	9,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	545	588	587	-43	-7,3	40	7,9	10,3	1,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	102	97	-11	-10,8	5	5,8	13,3	-2,0
35,3% 50 Jahre und älter	1.955	1.961	2.000	-6	-0,3	90	4,8	5,3	6,4
27,0% dar. 55 Jahre und älter	1.495	1.489	1.511	6	0,4	114	8,3	10,4	10,5
43,2% Langzeitarbeitslose	2.397	2.423	2.405	-26	-1,1	163	7,3	8,9	11,6
8,9% Schwerbehinderte Menschen	491	483	491	8	1,7	33	7,2	3,9	11,6
26,7% Ausländer	1.482	1.561	1.581	-79	-5,1	103	7,5	12,2	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	892	927	1.058	-35	-3,8	9	1,0	-13,4	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	316	327	354	-11	-3,4	-9	-2,8	-16,8	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	268	314	-35	-13,1	-2	-0,9	-7,3	8,7
15 bis unter 25 Jahre	141	162	152	-21	-13,0	4	2,9	7,3	-9,5
55 Jahre und älter	166	160	176	6	3,8	10	6,4	-15,8	12,8
seit Jahresbeginn	5.109	4.217	3.290	x	x	-73	-1,4	-1,9	1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.020	1.019	1.121	1	0,1	75	7,9	-9,6	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	329	364	412	-35	-9,6	37	12,7	-17,1	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	278	271	-10	-3,6	4	1,5	0,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	170	149	192	21	14,1	19	12,6	-19,9	17,1
55 Jahre und älter	170	190	199	-20	-10,5	28	19,7	-12,0	5,9
seit Jahresbeginn	4.863	3.843	2.824	x	x	-210	-4,1	-6,9	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,4	x	x	x	5,8	6,0	6,1
Männer	6,4	6,6	6,8	x	x	x	6,1	6,3	6,5
Frauen	5,8	6,0	6,0	x	x	x	5,5	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,6	5,6	x	x	x	4,8	5,1	5,5
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,9	3,2
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,2	x	x	x	5,8	5,9	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,0	7,1	x	x	x	6,5	6,7	6,8
Ausländer	21,3	23,3	23,6	x	x	x	20,6	24,2	24,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,8	6,9	x	x	x	6,2	6,4	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	134	193	167	-59	-30,6	-32	-19,3	16,3	-6,7
Zugang seit Jahresbeginn	813	679	486	x	x	10	1,2	6,6	3,2
Bestand	785	770	734	15	1,9	119	17,9	15,6	13,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 68 auf 2.081 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 504 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 563 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 2.895 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 108 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.850 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–171).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.468	3.535	3.573	-67	-1,9	344	11,0	10,2	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.081	2.149	2.231	-68	-3,2	128	6,6	5,9	4,6
59,4% Männer	1.237	1.284	1.373	-47	-3,7	40	3,3	0,9	2,4
40,6% Frauen	844	865	858	-21	-2,4	88	11,6	14,4	8,3
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	277	292	295	-15	-5,1	14	5,3	5,8	-8,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	47	46	-6	-12,8	8	24,2	20,5	-9,8
41,2% 50 Jahre und älter	857	880	904	-23	-2,6	43	5,3	7,3	4,4
34,0% dar. 55 Jahre und älter	708	724	738	-16	-2,2	41	6,1	10,0	7,9
13,3% Langzeitarbeitslose	276	288	275	-12	-4,2	10	3,8	9,9	4,6
9,8% Schwerbehinderte Menschen	204	204	207	-	-	10	5,2	1,5	3,0
13,5% Ausländer	281	302	316	-21	-7,0	17	6,4	4,5	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	504	515	533	-11	-2,1	27	5,7	-15,8	-7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	286	292	313	-6	-2,1	-1	-0,3	-17,7	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	127	104	-25	-19,7	9	9,7	-5,2	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	81	90	84	-9	-10,0	-6	-6,9	-4,3	-19,2
55 Jahre und älter	99	106	99	-7	-6,6	2	2,1	-12,4	1,0
seit Jahresbeginn	2.895	2.391	1.876	x	x	-108	-3,6	-5,3	-2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	579	643	-16	-2,8	16	2,9	-17,3	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	248	298	323	-50	-16,8	1	0,4	-18,8	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	111	108	-14	-12,6	-18	-15,7	-18,4	-12,2
15 bis unter 25 Jahre	90	85	112	5	5,9	-2	-2,2	-36,6	1,8
55 Jahre und älter	114	120	143	-6	-5,0	26	29,5	-19,5	5,1
seit Jahresbeginn	2.850	2.287	1.708	x	x	-171	-5,7	-7,6	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Männer	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,0	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,2	3,4
Ausländer	4,0	4,5	4,7	x	x	x	3,9	5,0	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 59 auf 3.463 Personen verringert. Das waren 217 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 388 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 457 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 59 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.214 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.013 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-39).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.039	5.027	5.051	12	0,2	74	1,5	1,6	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.463	3.522	3.537	-59	-1,7	217	6,7	8,7	10,5
53,5% Männer	1.851	1.887	1.897	-36	-1,9	138	8,1	11,1	10,8
46,5% Frauen	1.612	1.635	1.640	-23	-1,4	79	5,2	6,2	10,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	268	296	292	-28	-9,5	26	10,7	15,2	13,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	55	51	-5	-9,1	-3	-5,7	7,8	6,3
31,7% 50 Jahre und älter	1.098	1.081	1.096	17	1,6	47	4,5	3,6	8,2
22,7% dar. 55 Jahre und älter	787	765	773	22	2,9	73	10,2	10,7	13,0
61,2% Langzeitarbeitslose	2.121	2.135	2.130	-14	-0,7	153	7,8	8,8	12,6
8,3% Schwerbehinderte Menschen	287	279	284	8	2,9	23	8,7	5,7	18,8
34,7% Ausländer	1.201	1.259	1.265	-58	-4,6	86	7,7	14,2	13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	388	412	525	-24	-5,8	-18	-4,4	-10,2	12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	35	41	-5	-14,3	-8	-21,1	-7,9	-24,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	141	210	-10	-7,1	-11	-7,7	-9,0	40,9
15 bis unter 25 Jahre	60	72	68	-12	-16,7	10	20,0	26,3	6,3
55 Jahre und älter	67	54	77	13	24,1	8	13,6	-21,7	32,8
seit Jahresbeginn	2.214	1.826	1.414	x	x	35	1,6	3,0	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	457	440	478	17	3,9	59	14,8	3,0	18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	81	66	89	15	22,7	36	80,0	-8,3	45,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	167	163	4	2,4	22	14,8	19,3	17,3
15 bis unter 25 Jahre	80	64	80	16	25,0	21	35,6	23,1	48,1
55 Jahre und älter	56	70	56	-14	-20,0	2	3,7	4,5	7,7
seit Jahresbeginn	2.013	1.556	1.116	x	x	-39	-1,9	-5,9	-9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Männer	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Frauen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,4
Ausländer	17,2	18,8	18,9	x	x	x	16,6	19,1	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,9	4,0	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.